

Deutscher Bundestag

2. Sitzung

Bonn, Donnerstag, den 14. Dezember 1972

Inhalt:

Glückwünsche zum Geburtstag des Abg.
Amrehn 13 A

Wahl des Bundeskanzlers

Frau Renger, Präsident 13 A

Ergebnis 14 A

Abg. Brandt nimmt die Wahl an . . 14 C

Nächste Sitzung 14 C

Anlagen

Anlage 1

Liste der beurlaubten Abgeordneten . . 15 A

Anlage 2

Alphabetisches Namensverzeichnis der
Mitglieder des Deutschen Bundestages,
die an der Wahl des Bundeskanzlers teil-
genommen haben 15 A

(A)

(C)

2. Sitzung

Bonn, den 14. Dezember 1972

Stenographischer Bericht

Beginn: 11.00 Uhr

Präsident Frau Renger: Die Sitzung ist eröffnet.

Vor Eintritt in die Tagesordnung spreche ich dem Abgeordneten **Amrehn** nachträglich die Glückwünsche des Hauses zu seinem 60. Geburtstag aus, den er am 23. November gefeiert hat.

(Beifall.)

Meine Damen und Herren, wir treten in die Tagesordnung ein. Einziger Punkt:

Wahl des Bundeskanzlers

(B) Der Herr Bundespräsident hat folgendes Schreiben an mich gerichtet, das ich dem Hause hiermit bekanntgebe:

Gemäß Artikel 63 Abs. 1 des Grundgesetzes schlage ich dem Deutschen Bundestag vor, Herrn Willy Brandt zum Bundeskanzler zu wählen.

Nach § 4 der Geschäftsordnung wird der Bundeskanzler mit verdeckten Stimmzetteln gewählt. Der Vorgeschlagene ist gewählt, wenn er die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder des Bundestages, d. h. mindestens 249 Stimmen, auf sich vereinigt. Zur Wahl steht nur der von dem Herrn Bundespräsidenten vorgeschlagene Kandidat.

Zum Wahlverfahren bestimmt der § 54 a unserer Geschäftsordnung ergänzend, daß die Stimmzettel erst vor Betreten der Wahlzelle ausgehändigt werden. Die aufgestellten Wahlzellen sind bei der Stimmabgabe zu benutzen. Die Stimmkarten sind dann in einem Wahlumschlag in die Wahlurne zu legen; die Berliner Abgeordneten werden gebeten, ihre Stimmkarten in die für sie vorgesehene Wahlurne zu werfen; also die Stimmkarten der voll stimmberechtigten Abgeordneten in die Plexiglasurne, die der Berliner Abgeordneten in die schwarze Wahlurne. Meine Damen und Herren, Sie erhalten die Stimmkarten an den zu meiner Rechten und zur Linken vor den Wahlkabinen stehenden Tischen.

Ich möchte noch einmal darauf aufmerksam machen, daß nur der vom Herrn Bundespräsidenten vorgeschlagene Kandidat zur Wahl steht. Falls Sie den vorgeschlagenen Kandidaten wählen wollen, schreiben Sie „ja“, im anderen Falle „nein“ auf die Stimm-

karte. Wer sich der Stimme enthalten will, kann dies durch eine unbeschriebene Karte zum Ausdruck bringen. Nach ständiger Übung des Hauses sind auch Stimmkarten gültig, die statt „ja“ den Namen des Vorgeschlagenen tragen. Ungültig sind dagegen Stimmkarten mit anderen Namen oder mit Zusätzen. Auch die Verwendung anderer als der amtlichen Stimmkarten macht die Stimme unweigerlich ungültig.

Ich weise noch einmal darauf hin, daß die Kennzeichnung der Stimmkarte und das Einlegen in den Wahlumschlag außerhalb der Wahlzelle zur Zurückweisung des Abgeordneten führt. Er verliert allerdings — genau wie gestern — nicht das Recht, seine Stimmabgabe vorschriftsmäßig zu wiederholen.

Gehen Sie dann bitte wie gestern zur Wahlurne und werfen Sie dort nach Nennung Ihres Namens Ihre Stimmkarte ein. Die Kennzeichnung Ihres Namens in der Namensliste durch den neben der Urne sitzenden Schriftführer gilt als Nachweis für die Beteiligung an der Wahl und ersetzt die Eintragung in die Anwesenheitsliste. (D)

Beide Schriftführer werden nunmehr die Namen nach dem Alphabet aufrufen. Ich bitte die Schriftführer, die den Dienst an den Wahlurnen und an den Wahlzellen übernommen haben, ihre Plätze einzunehmen.

Meine Damen und Herren, ich eröffne hiermit die Wahl und bitte, mit dem Namensaufruf zu beginnen.

(Namensaufruf und Wahl.)

Meine Damen und Herren, jetzt müssen die amtierenden Schriftführer und ich ihrer Wahlpflicht genügen. Ich bitte daher Herrn Vizepräsidenten von Hassel, für kurze Zeit meinen Platz einzunehmen. Ferner bitte ich die dafür eingeteilten Schriftführer, die Plätze der bisher amtierenden Schriftführer einzunehmen.

Meine Damen und Herren, der Namensaufruf ist beendet. Ich frage, ob noch ein Mitglied im Saal ist, das seine Stimme nicht abgegeben hat. — Das ist offenbar nicht der Fall. Ich erkläre die Wahl für geschlossen und bitte die Schriftführer, die Stimmen auszuzählen. Ich schlage vor, die Sitzung für etwa 20 Minuten bis 12.25 Uhr zu unterbrechen. — Ich unterbreche die Sitzung.

(Unterbrechung der Sitzung von 12.04 bis 12.26 Uhr.)

Präsident Frau Renger

(A) Meine Damen und Herren, die unterbrochene Sitzung ist wieder eröffnet.

Ich gebe das Ergebnis der Zählung der Stimmen bekannt. Gesamtzahl der abgegebenen Stimmkarten der voll stimmberechtigten Abgeordneten: 493. Zahl der auf Ja lautenden Stimmkarten: 289.

(Langanhaltender lebhafter Beifall bei den Regierungsparteien. — Zahlreiche Abgeordnete der SPD sowie die Abgeordneten Dr. Barzel, Mischnick und Scheel beglückwünschen Abg. Brandt.)

Zahl der auf Nein lautenden Stimmkarten: 203. Zahl der ungültigen Stimmkarten: 1. Zahl der Stimmenthaltungen: keine. *)

Von den Berliner Abgeordneten sind 22 Stimmkarten abgegeben worden, davon 13 mit Ja und 9 mit Nein; keine Enthaltungen.

Nach Art. 63 Abs. 2 des Grundgesetzes ist als Bundeskanzler gewählt, wer die Stimmen der Mehrheit der Mitglieder des Bundestages auf sich vereinigt. Die absolute Mehrheit der stimmberechtigten Abgeordneten beträgt 249 Stimmen. Ich stelle fest, daß der vom Herrn Bundespräsidenten vorgeschla-

*) Endgültiges, berichtiges Ergebnis: Ja: 269, Nein: 223, Ungültig: 1, Enthalten: 0; vgl. Stenographischer Bericht über die 3. Sitzung, Seite 21 A

gene Abgeordnete Brandt die Stimmen der Mehrheit der Mitglieder des Bundestages auf sich vereinigt hat. (C)

Ich frage den Abgeordneten Brandt: Nehmen Sie die Wahl an?

Brandt (SPD): Ja, Frau Präsident, ich nehme die Wahl an.

Präsident Frau Renger: Ich stelle fest, daß der Abgeordnete Brandt damit zum Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland gewählt ist.

(Langanhaltender lebhafter Beifall bei den Regierungsparteien.)

Ich spreche Ihnen, Herr Bundeskanzler, die aufrichtigen Glückwünsche des ganzen Hauses aus.

(Beifall bei den Regierungsparteien.)

Dem Herrn Bundespräsidenten werde ich sogleich das Ergebnis dieser Wahl übermitteln.

Meine Damen und Herren, ich berufe die nächste Sitzung des Bundestages auf heute nachmittag, 16 Uhr ein. Einziger Punkt der Tagesordnung: Eidesleistung des Bundeskanzlers.

Ich schließe die Sitzung.

(Schluß der Sitzung: 12.30 Uhr.)

(B)

(D)

(A)

Anlagen zum Stenographischen Bericht (C)**Anlage 1****Liste der beurlaubten Abgeordneten**

Abgeordnete(r)	beurlaubt bis einschließlich
Blumenfeld **	15. 12.
Dr. Franz	15. 12.
Dr. Burgbacher	15. 12.

** Für die Teilnahme an Sitzungen der Beratenden Versammlung des Europarats.

Anlage 2**Alphabetisches Namensverzeichnis der Mitglieder des Deutschen Bundestages, die an der Wahl des Bundeskanzlers teilgenommen haben**

Dr. Abelein
 Dr. Achenbach
 Adams
 Ahlers
 Dr. Ahrens
 Dr. Aigner
 Alber
 von Alten-Nordheim
 Dr. Althammer
 Amling
 Amrehn
 Anbuhl
 Dr. Apel
 Arendt (Wattenscheid)
 Dr. Arndt (Berlin)
 Dr. Arnold
 Dr. Artzinger
 Augstein (Hamburg)
 Augstein (Hattingen)

(B)

Baack
 Bäuerle
 Bahr
 Baier
 Dr. Bangemann
 Barche
 Dr. Bardens
 Dr. Barzel
 Batz
 Baum
 Dr. Bayerl
 Dr. Becher (Pullach)
 Dr. Becker (Mönchengladbach)
 Becker (Nienberge)
 Dr. Beermann
 Behrendt
 Frau Benedix
 Benz
 Frau Berger
 Berger
 Berkhan
 Beverunge
 Biechele
 Biehle

Biermann
 Dr. Dr. h. c. Birrenbach
 Dr. von Bismarck
 Blank
 Dr. Blüm
 von Bockelberg
 Böhm (Melsungen)
 Dr. Böhme (Freiburg)
 Börner
 Frau von Bothmer
 Brandt
 Brandt (Grolsheim)
 Braun
 Bredl
 Breidbach
 Bremer
 Bremm
 Brück
 Buchstaller
 Büchler (Hof)
 Büchner (Speyer)
 Bühling
 Dr. von Bülow
 Burger
 Buschfort
 Dr. Bußmann
 Carstens (Emstek)
 Dr. Carsten (Fehmarn)
 Christ
 Collet
 Conradi
 Coppik
 Dr. Corterier
 Dr. Czaja
 Frau Däubler-Gmelin
 Damm
 van Delden
 Dr. von Dohnanyi
 Dr. Dollinger
 Dr. Dregger
 Dreyer
 Dr. Dübber
 Dürr
 Eckerland
 Egert
 Dr. Ehmke
 Dr. Ehrenberg
 Eigen
 Frau Eilers (Bielefeld)
 Eilers (Wilhelmshaven)
 Dr. Emmerlich
 Dr. Enders
 Engelhard
 Engelsberger
 Engholm
 Entrup
 Dr. Eppler
 Dr. Erhard
 Erhard (Bad Schwalbach)
 Ernesti
 Ertl

(D)

(A)	<p>Esters Dr. Evers Ewen Ey Dr. Eyrich</p> <p>Dr. Fathmann Fellermaier Ferrang Fiebig Freiherr von Fircks Dr. Fischer Flach Flämig Frau Dr. Focke Franke (Hannover) Franke (Osnabrück) Frehsee Dr. Freiwald Dr. Frerichs Friedrich Dr. Früh Dr. Fuchs Frau Funcke</p> <p>Gallus Gansel Geiger Geisenhofer Geldner Genscher Gerlach (Emsland) Gerlach (Oberrau) Gerster (Mainz) Gerstl (Passau) Gertzen Dr. Geßner Gewandt Gierenstein Glombig Dr. Glotz Gnädinger Dr. Gölter Dr. Götz Graaff Dr. Gradl Grobecker Groß Grüner Dr. Gruhl Grunenberg</p> <p>Dr. Haack Haar Haase (Fürth) Haase (Kassel) Haase (Kellinghusen) Dr. Häfele Haehser Dr. Haenschke Härzschel Halfmeier Dr. Hammans Handlos Hansen von Hassel</p>	<p>Hauck Dr. Hauff Hauser (Bonn-Bad Godesberg) Hauser (Krefeld) Dr. Hauser (Sasbach) Dr. Heck Henke Hermsdorf Herold Heyen Dr. Hirsch Höcherl Höhmnn Hölscher Hösl Hoffie Hofmann Dr. Holtz Hoppe Horn Dr. Hornhues Horstmeier Frau Huber Frau Hürland Huonker Dr. Hupka</p> <p>Immer</p> <p>Dr. Jaeger Jäger (Wangen) Dr. Jahn (Braunschweig) Jahn (Marburg) Dr. Jahn (Münster) Jaschke Jaunich Dr. Jenninger Dr. Jens Dr. Jobst Josten Jung Junghans Junker</p> <p>Kaffka Kahn-Ackermann Kater Katzner Dr. Kempfler Kern Kiechle Kiep Dr. h. c. Kiesinger Kirst Dr. Klein (Göttingen) Dr. Klein (Stolberg) Kleinert Dr. Klepsch Dr. Kliesing Koblitz Dr. Köhler (Duisburg) Dr. Köhler (Wolfsburg) Köster Konrad Krall Krampe</p>	(C)
(B)	<p>Gerster (Mainz) Gerstl (Passau) Gertzen Dr. Geßner Gewandt Gierenstein Glombig Dr. Glotz Gnädinger Dr. Gölter Dr. Götz Graaff Dr. Gradl Grobecker Groß Grüner Dr. Gruhl Grunenberg</p> <p>Dr. Haack Haar Haase (Fürth) Haase (Kassel) Haase (Kellinghusen) Dr. Häfele Haehser Dr. Haenschke Härzschel Halfmeier Dr. Hammans Handlos Hansen von Hassel</p>	<p>Dr. Jahn (Münster) Jaschke Jaunich Dr. Jenninger Dr. Jens Dr. Jobst Josten Jung Junghans Junker</p> <p>Kaffka Kahn-Ackermann Kater Katzner Dr. Kempfler Kern Kiechle Kiep Dr. h. c. Kiesinger Kirst Dr. Klein (Göttingen) Dr. Klein (Stolberg) Kleinert Dr. Klepsch Dr. Kliesing Koblitz Dr. Köhler (Duisburg) Dr. Köhler (Wolfsburg) Köster Konrad Krall Krampe</p>	(D)

(A)	<p>Dr. Kraske Kratz Dr. Kreile Dr. Kreuzmann Krockert Kroll-Schlüter Freiherr von Kühlmann-Stumm Kulawig Kunz (Berlin) Dr. Kunz (Weiden)</p> <p>Lagershausen Lambinus Dr. Graf Lambsdorff Lampersbach Lange Lattmann Dr. Lauritzen Lautenschlager Leber Leicht Lemmrich Lemp Lenders Dr. Lenz (Bergstraße) Lenzer Frau Dr. Lepsius Liedtke Link Löbbert Löffler Löher</p>	<p>Müller (Berlin) Müller (Mülheim) Dr. Müller (München) Müller (Nordenham) Müller (Remscheid) Müller (Schweinfurt) Dr. Müller-Emmert Dr. Müller-Hermann Mursch (Soltau-Harburg)</p> <p>Nagel Dr. Narjes Neumann Frau Dr. Neumeister Niegel Dr. Nölling Nordlohne</p> <p>Dr.-Ing. Oetting Offergeld Dr.-Ing. Oldenstädt Ollesch Opitz Orgaß Frau Dr. Orth Freiherr Ostman von der Leye</p> <p>Pawelczyk Peiter Dr. Penner Pensky Pfeffermann Pfeifer Picard Pieroth Frau Pieser Pohlmann Polkehn Porzner Dr. Prassler Dr. Probst</p> <p>Rainer Rapp (Göppingen) Rappe (Hildesheim) Ravens Rawe Reddemann Reiser Frau Renger Reuschenbach Richter Frau Dr. Riede (Oeffingen) Frau Dr. Riedel-Martiny Dr. Riedl (München) Dr. Ritgen Dr. Ritz Röhner Rohde Rollmann Rommerskirchen Ronneburger Rosenthal Roser Russe</p>	(C)
(B)	<p>Logemann Dr. Lohmar Dr. Luda Lücker Lutz</p> <p>Mahne Dr. Maihofer Marquardt Marschall Dr. Martin Dr. Marx Matthöfer Mattick Maucher Frau Meermann Dr. Meinecke (Hamburg) Meinike (Oberhausen) Mommel Dr. Mende Dr. Mertes (Gerolstein) Mertes (Stuttgart) Metzger Mick Dr. Mikat Dr. Miltner Milz Mischnick Möhring Möllemann Dr. h. c. Dr.-Ing. E. h. Möller Möller (Lübeck) Moersch Müller (Bayreuth)</p>		(D)

(A)	<p>Sander Sauer (Salzgitter) Sauter (Epfendorf) Saxowski Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein Dr. Schachtschabel Schäfer (Eppelheim) Dr. Schäfer (Tübingen) Dr. Schäuble Schedl Scheel Scheffler Dr. Schellenberg Scheu Frau Schimschock Schinzel Schirmer Schlaga Frau Schlei Frau Schleicher Schluckebier Schmidhuber Dr. Schmidt (Gellersen) Schmidt (Hamburg) Schmidt (Kempten) Schmidt (München) Schmidt (Niederselters) Schmidt (Wattenscheid) Schmidt (Würgendorf) Schmitt (Lockweiler) Dr. Schmitt-Vockenhausen Schmitz (Baesweiler)</p>	<p>Spitzmüller Spranger Springorum Dr. Sprung Staak (Hamburg) Stahl (Kempten) Dr. Stark (Nürtingen) Dr. Starke (Franken) Graf Stauffenberg Dr. Stavenhagen Dr. Stienen Frau Stommel Straßmeir Strauß Stücklen Suck Sund Susset</p>	(C)
(B)	<p>Dr. Schmude Dr. Schneider Dr. Schöfberger von Schoeler Schonhofen Schreiber Frau Schroeder (Detmold) Dr. Schröder (Düsseldorf) Schröder (Lüneburg) Schröder (Wilhelminenhof) Frau Schuchardt Schulte (Schwäbisch Gmünd) Schulte (Unna) Dr. Schultz (Berlin) Dr. Schulze-Vorberg Schwabe Schwedler Dr. Schweitzer Dr. Schwenke Dr. Schwörer Seefeld Seibert Seiters Sick Sieglerschmidt Simon Simpfendorfer Dr. Slotta Solke Dr. Sperling Dr. Freiherr Spies von Büllenheim Spilker Spillecke</p>	<p>de Terra Thürk Tillmann Frau Dr. Timm Dr. Todenhöfer Tönjes Frau Tübler</p> <p>Dr. Unland Urbaniak</p> <p>Vahlberg Vehar Frau Verhülsdonk Vit</p>	(D)
		<p>Vogel (Ennepetal) Dr. Vogel (München) Vogelsang Vogt Dr. Vohrer Volmer</p> <p>Dr. Waffenschmidt Wagner (Günzburg) Dr. Wagner (Trier) Dr. Waigel Walkhoff Dr. Wallmann Waltemathe Walther Frau Dr. Walz Dr. Warnke Wawrzik Weber (Heidelberg) Dr. Weber (Köln) Wehner Dr. Freiherr von Weizsäcker Wende Dr. Wendig Wendt Werner Dr. Wernitz Westphal Frau Dr. Wex Dr. Wichert Wiefel Wienand Wilhelm</p>	

(A) Frau Will-Feld
Windelen
Wischnewski
Wissebach
Dr. de With
Dr. Wittmann (München)
Wittmann (Straubing)
Dr. Wörner
Wohlrabe
Frau Dr. Wolf
Wolf
Wolfram
Baron von Wrangel
Wrede
Würtz
Wüster

Dr. Wulff
Wurbs
Wurche
Wuttke
Wuwer

Zander
Zebisch
Dr. Zeitel
Zeitler
Zeyer
Ziegler
Dr. Zimmermann
Zink
Zoglmann
Zywietz

(C)

(B)

(D)

